



FILA Industria Chimica S.p.A.
Via Garibaldi, 32
35018 S. Martino di Lupari (PD)
Italia
Tel.: +39 049 946 73 00
Fax: +39 049 946 07 53
fila@filachim.it www.filachim.it



FUGAPROOF

Durchsicht Nr. 01
vom 17/11/2004
Gedruckt am 17/11/2004
Seite Nr.1 / 4

Sicherheitsdatenblatt

1. Stoff / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

1.1 Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Bezeichnung	FUGAPROOF
Chemische Charakterisierung	Fleckenschutzmittel für Fugen

1.2 Verwendung des Stoffes / der Zubereitung

Beschreibung/Verwendung	Fleckenschutzmittel für Fugen
-------------------------	-------------------------------

1.3 Firmenbezeichnung

Firmenname	Fila Industria Chimica S.p.A.
Adresse	Via Garibaldi, 32
Standort und Land	35018 San Martino di Lupari (PD) ITALIA 049/9467300 049/9460753

2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

Enthält:	Konzentr.(K)	Klassifizierung
Bezeichnung N-METHYL-2-PYRROLIDON Cas No 872-50-4 CE No 212-828-1 Index No 606-021-00-7	$1 \leq C < 2 \%$	Xi R36/38

Der vollständige Text der R-Sätze ist im Abschnitt 16 aufgeführt

3. Mögliche Gefahren

Das Präparat wird als nicht gefährlich klassifiziert, gemäß den Vorschriften der Richtlinie 67/548/EWG und 1999/45/CE und den nachfolgenden Änderungen und Anpassungen. Das Präparat erfordert auf jeden Fall die Ausstellung einer Datensicherheitskarte, weil es gefährliche Substanzen beinhaltet, in einer gewissen Konzentration, so dass sie in der Sektion 2 angegeben werden. Die Datensicherheitskarte muß angemessene Informationen beinhalten, die der Richtlinie 91/155/CE und den nachfolgenden Änderungen entsprechen.

4. Erste-Hilfe-Massnahmen

Augen: Sofort mindestens 15 Minuten mit viel Wasser abspülen. Sofort einen Arzt konsultieren. Haut: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Falls die Reizung anhält, einen Arzt aufsuchen. Die verunreinigte Kleidung vor erneutem Gebrauch waschen.



FILA Industria Chimica S.p.A.
Via Garibaldi, 32
35018 S. Martino di Lupari (PD)
Italia
Tel.: +39 049 946 73 00
Fax: +39 049 946 07 53
fila@filachim.it www.filachim.it

FUGAPROOF

Durchsicht Nr. 01
vom 17/11/2004
Gedruckt am 17/11/2004
Seite Nr.2 / 4



Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen; bei Bestehen von Atembeschwerden sofort einen Arzt konsultieren. Verschlucken: Sofort einen Arzt konsultieren. Erbrechen nur auf Anweisung des Arztes herbeifuehren. Ohne Anweisung des Arztes bzw. wenn die betroffene Person ohnmaechtig ist, nichts oral verabreichen.

5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

Behaelter kuehlen, um die Zersetzung des Produktes und die Bildung von moeglicherweise gefaehrlichen Stoffen fuer die Gesundheit und Sicherheit zu vermeiden. Immer die vollstaendige Feuerschutzausruestung anlegen.

6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Zuend- bzw. Waermequellen loeschen; ausgelaufene Fluessigkeit mit saugfaehigem Material bedecken; ausgelaufenes Material einsammeln und den Rest mit einem Wasserstrahl beseitigen. Was die Informationen bezueglich der Gefahren fuer Umwelt und Gesundheit, Schutz der Atemwege, Belueftung und Schutzmittel der Person betrifft, siehe die entsprechenden Abschnitte des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes.

Ausbreitung im Wasser: Fluessigkeit von der Oberflaeche des Wassers mit explosionsgeschuetzter oder manuell arbeitender Pumpe bzw. mit geeignetem saugfaehigem Material entfernen.

Falls gesetzlich erlaubt, kann das Produkt in offenen Gewaessern auch versenkt und/oder durch geeignete Mittel dispergiert werden.

7. Handhabung und Lagerung

An einem kuehlen und gut beluefteten Ort aufbewahren; Behaelter bei Nicht-Benutzen geschlossen halten; waehrend der Handhabung nicht rauchen; von Waermequellen, freier Flamme, Funken und anderen Zuendquellen fernhalten.

Was die Informationen bezueglich der Gefahren fuer Umwelt und Gesundheit sowie bezueglich der Mittel zum Schutz der Person betrifft, siehe die entsprechenden Abschnitte des vorliegenden Sicherheitsdatenblattes.

8. Expositionsbegrenzung und persoenliche Schutzaeruestungen

N-METHYL-2-PYRROLIDON

- TLV TWA

80

mg/m³

MAC

Um die Exposition moeglichst einzuschaerfen, sind die fuer die jeweilige Verarbeitung geeigneten Mittel zum Schutz der Person anzuwenden, wie zum Beispiel: der Art des Produktes entsprechende Maske, Brille, Handschuhe und Arbeitsanzug.

Bei der Verwendung weder essen noch trinken noch rauchen. Vor dem Essen und nach der Schicht Haende sorgfaeltig mit Wasser und Seife waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Farbe

Geruch

Form

Loeslichkeit

Viskositaeet

Dampfdichte

Verdampfungsgeschwindigkeit

Verbrennungseigenschaften

Verteilungskoeffizient: N-Oktylalkohol/Wasser

licht rosarot

nach Alcohol

fluessig

vollstaendig loeslich in

wasser

N.V.

N.V.

N.V.

N.V.

N.V.



FILA Industria Chimica S.p.A.
Via Garibaldi, 32
35018 S. Martino di Lupari (PD)
Italia
Tel.: +39 049 946 73 00
Fax: +39 049 946 07 53
fila@filachim.it www.filachim.it



pH Wert
Siedepunkt
Entzündungstemperatur
Explosionseigenschaften
Dampfdruck
Spezifisches Gewicht

FUGAPROOF

Durchsicht Nr. 01
vom 17/11/2004
Gedruckt am 17/11/2004
Seite Nr.3 / 4

8,6
N.V.
> 61 °C
N.V.
N.V.
0,997Kg/l

10. Stabilität und Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Verarbeitungs- und Lagerbedingungen stabil. Durch thermische Zersetzung oder im Brandfall koennen potentiell fuer die Gesundheit schaedliche Daempfe freigesetzt werden.

N-Methyl-2-Pyrrolidon bleibt, in unbeweglicher Atmosphäre, bis zu 315 °C stabil. An der Luft oxidiert es langsam mit Abgabe von Hydroperoxyd. Durch thermische Zersetzung entstehen giftige Stickstoff- und Kohlenstoffoxydgase. Es ist vollkommen mit Wasser mischbar mit neutraler oder leicht basischer Reaktion. Es greift die normalen Werkstoffe nicht an, aber löst verschiedene Arten von Plastik auf.

11. Angaben zur Toxikologie

Es sind keine Episoden von Gesundheitsschäden bekannt, die durch die Produktaussetzung verursacht wurden. Auf jeden Fall wird empfohlen genau nach den Vorschriften einer guten Industriehygiene zu arbeiten. Das Präparat kann in besonders sensiblen Personen leichte Auswirkungen auf die Gesundheit verursachen. Dies durch Einatmung und/oder Aufnahme durch die Haut und/oder Kontakt mit den Augen und/oder Herunterschlucken.

N-Methyl-2-Pyrrolidon: Es wird weder von Faellen akuter oder chronischer Vergiftung noch von Sensibilisierung berichtet. Bei Freiwilligen hat ein wiederholtes Auftragen des Produkts auf die Haut zu einem maessigen, voruebergehenden Erythem gefuehrt.

Die Substanz verstaerkt die Aufnahme ueber die Haut von zahlreichen anderen Substanzen. Es wird eine Expositionsgrenze von 400 mg/m³ empfohlen (Fiche toxicologique, 1987). Die ersuche zur oralen Einnahme bzw. Einatmen bei Maeusen und Ratten haben bei nicht embryotoxischer Dosierung keine teratogenen Wirkungen gezeigt. Nicht mutagen im AmesTest.

12. Angaben zur Ökologie

Gemäß den besten Arbeitserfahrungen benutzen und darauf achten, das Produkt nicht im Lebensraum zu verschütten. Die dazu zuständigen Behörden benachrichtigen, sofern das Produkt in Wasserläufe oder in die Kanalisation eingedrungen ist oder wenn das Produkt den Grundboden oder die Vegetation verseucht hat.

13. Hinweise zur Entsorgung

Lieferanten fuer eventuelle Spezialbehandlung zur Inaktivitaet und/oder Wiederverwendung befragen.

14. Angaben zum Transport

Die Substanz ist nicht gefährlich, gemäß den geltenden Vorschriften im Bereich des Straßentransportes von gefährlichen Gütern (A.D.R.), auf der Bahn (RID), auf dem Seeweg (IMDG Code) und mit Flugzeug (IATA).

15. Vorschriften



FILA Industria Chimica S.p.A.
Via Garibaldi, 32
35018 S. Martino di Lupari (PD)
Italia
Tel.: +39 049 946 73 00
Fax: +39 049 946 07 53
fila@filachim.it www.filachim.it



FUGAPROOF

Durchsicht Nr. 01
vom 17/11/2004
Gedruckt am 17/11/2004
Seite Nr.4 / 4

Gefahrenetikette gemäß den Richtlinien 67/548/EWG und 1999/45/CE und den nachfolgenden Änderungen und Anpassungen.

16. Sonstige Angaben

Text der R-Sätze, die im Abschnitt 2 angegeben sind:

R36/38 REIZT DIE AUGEN UND DIE HAUT.

ALLGEMEINE BIBLIOGRAPHIE:

1. Richtlinie 1999/45/CE und nachfolgende Änderungen
2. Richtlinie 67/548/EWG und nachfolgende Änderungen und Anpassungen (XXVIII technische Anpassung)
3. Richtlinie 91/155/EWG und nachfolgende Änderungen
4. The Merck Index. Ed. 10
5. Handling Chemical Safety
6. Niosh - Registry of Toxic Effects of Chemical Substances
7. INRS - Fiche Toxicologique
8. Patty - Industrial Hygiene and Toxicology
9. N.I. Sax-Dangerous properties of Industrial Materials-7 Ed., 1989

Erläuterung für den Benutzer:

die in dieser Karte vorhandenen Informationen gründen sich auf die Kenntnisse, die bei uns, am Datum der letzten Version, verfügbar sind. Der Benutzer muß sich über die Tauglichkeit und Vollständigkeit der Informationen, bezüglich des speziellen Gebrauches des Produktes, vergewissern.

Man darf dieses Dokument nicht als Garantie von keiner spezifischen Eigenschaft des Produktes interpretieren. Weil der Gebrauch des Produktes nicht direkt von uns kontrolliert wird, hat der Benutzer die Pflicht, unter eigener Verantwortung, die Gesetze und die geltenden Vorschriften, im Bereich der Hygiene und der Sicherheit, zu beachten. Für nicht korrekten Gebrauch wird nicht gehaftet.

Änderungen im Vergleich zur vorigen Revision

An folgenden Sektionen sind Änderungen angebracht worden:

01 / 09 / 15